



Detailansicht des Registereintrags

inexogy smart metering GmbH

Aktuell seit 29.09.2026 13:31:52

Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)

Registernummer:	R008031
Ersteintrag:	29.05.2026
Letzte Änderung:	29.09.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	—
Tätigkeitskategorie:	Sonstiges Unternehmen
Kontaktdaten:	Adresse: inexogy smart metering GmbH Am Saarlarm 1 66740 Saarlouis Deutschland Telefonnummer: +491705734251978 E-Mail-Adressen: kai.diekamp@inexogy.com Webseiten: https://www.inexogy.com/

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/25 bis 09/25

Wirtschaftliche Tätigkeit

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 09/25

0 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 09/25

0,00

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Thorsten Klein**
Funktion: Chief Sales Officer (CSO)
2. **David Zimmer**
Funktion: Chief Executive Officer (CEO)
3. **Achim Bolanz**
Funktion: Chief Operation Officer (COO)
4. **Stefan Scherber**
Funktion: Geschäftsführer
5. **Kai Diekamp**
Funktion: Director of Sales and Product

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (5):

1. **Thorsten Klein**
2. **David Zimmer**
3. **Achim Bolanz**
4. **Stefan Scherber**
5. **Kai Diekamp**

Mitgliedschaften (2):

1. Bundesverband Neue Energiewirtschaft
2. ZVEI Verband der Elektro- und Digitalindustrie e.V.

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (4):

Allgemeine Energiepolitik; Energienetze; Erneuerbare Energien; Sonstiges im Bereich "Energie"

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Zum Zwecke der Interessenvertretung führt inexogy als wettbewerblicher Messstellenbetreiber den Dialog mit Vertreterinnen und Vertretern der Bundesregierung, der Bundesministerien, der Bundesnetzagentur, des Bundesamtes für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI), Mitgliedern des Deutschen Bundestages sowie weiteren politischen und regulatorischen Entscheidungsträgern. Ziel ist es, die praktischen Erfahrungen eines wettbewerblichen Messstellenbetreibers in die politische und regulatorische Diskussion einzubringen und die Rahmenbedingungen für eine erfolgreiche Digitalisierung der Energiewende aktiv mitzugestalten.

Im Mittelpunkt der Interessenvertretung stehen insbesondere Themen des intelligenten Messwesens, der Digitalisierung energiewirtschaftlicher Prozesse, der Integration erneuerbarer Energien, der Steuerung flexibler Verbrauchseinrichtungen, der Marktkommunikation sowie der Förderung eines fairen und diskriminierungsfreien Wettbewerbs im Messstellenbetrieb. Darüber hinaus setzt sich inexogy für praxistaugliche regulatorische Vorgaben, den Abbau bürokratischer Hürden sowie die Beschleunigung digitaler Prozesse in der Energiewirtschaft ein.

Zur Vermittlung dieser Positionen werden Fachgespräche, Informations- und Diskussionsveranstaltungen sowie der Austausch mit politischen Entscheidungsträgern und Behörden durchgeführt. Zudem erstellt und übermittelt inexogy Stellungnahmen, Positionspapiere und fachliche Bewertungen zu aktuellen Gesetzes-, Verordnungs- und Regulierungsvorhaben. Ziel der Interessenvertretung ist es, die Perspektive der Praxis in politische Entscheidungsprozesse einzubringen und einen Beitrag zur erfolgreichen Umsetzung der Energiewende sowie zur Weiterentwicklung eines wettbewerblichen und innovativen Messwesens in Deutschland zu leisten.

Konkrete Regelungsvorhaben (3)

1. Marktintegration von Photovoltaik-Kleinanlagen durch Smart Meter stärken und regulatorische Hemmnisse im EEG 2027 abbauen

Beschreibung:

Ziel der Interessenvertretung ist die Anpassung des EEG 2027 zur Förderung der Marktintegration von Photovoltaik-Kleinanlagen durch intelligente Messsysteme und Steuerungstechnik. Der im Entwurf vorgesehene Vergütungsstopp beim Einbau eines intelligenten Messsystems soll durch Anreize für einen beschleunigten Smart-Meter-Rollout ersetzt werden. Zudem sollen steuerbare und direkt vermarktete Anlagen von pauschalen Einspeisebegrenzungen sowie automatischen Eingriffen bei negativen Strompreisen ausgenommen werden. Anstelle von Übergangstechnologien soll der Einsatz intelligenter Mess- und Steuerungstechnik beschleunigt und als Grundlage für netzdienliche Flexibilität gestärkt werden.

Referentenentwurf:

Entwurf eines Vierten Gesetzes zur Änderung des Energiewirtschaftsgesetzes (Vorgang) [alle RV hierzu]

Datum der Veröffentlichung: 05.08.2025

Federführendes Ministerium: BMWE [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:

MessbG [alle RV hierzu]; EEG 2014 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]; Energienetze [alle RV hierzu]; Erneuerbare Energien [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2605260039 (PDF - 3 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 12.05.2026 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE) [alle SG dorthin]

2. Änderungen des Messstellenbetriebsgesetzes und Änderungen des Energiewirtschaftsrechtes

Beschreibung:

Ziel ist es, den Smart-Meter-Rollout zu beschleunigen und eine flächendeckende digitale Infrastruktur für Messung und Steuerung zu schaffen. Die Digitalisierung in der Niederspannung ist die Voraussetzung für die Transformation des Energiesystems und die kosteneffiziente Integration der erneuerbaren Energien.

Betroffenes geltendes Recht:

MessbG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]; Energienetze [alle RV hierzu]; Erneuerbare Energien [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Energie" [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2609290113 (PDF - 18 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 29.09.2026 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

Bundesregierung

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE) [alle SG dorthin]

3. EEG 2026

Beschreibung:

Die Novellierung des Erneuerbaren Energien Gesetz trifft auch Regelungen zum Messstellenbetrieb oder Regelungen die im Zusammenhang damit stehen. Ziel der Interessensvertretung ist es, den Smart-Meter-Rollout zu beschleunigen und eine flächendeckende digitale Infrastruktur für Messung und Steuerung zu schaffen. Die Digitalisierung in der Niederspannung ist die Voraussetzung für die Transformation des Energiesystems und die kosteneffiziente Integration der erneuerbaren Energien.

Betroffenes geltendes Recht:

EEG 2014 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Allgemeine Energiepolitik [alle RV hierzu]; Energienetze [alle RV hierzu]; Erneuerbare Energien [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Energie" [alle RV hierzu]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 09/25

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 09/25

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/25 bis 09/25

Gesamtsumme:

0 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/25 bis 09/25

Jahresabschlus_inexogy.pdf